



Der Präventionsradar

Kinder- und Jugendgesundheit in Schulen

Aktuelle Ergebnisse der Studie zum Rauchverhalten
von Kindern und Jugendlichen 2016-2023

Prof. Dr. Reiner Hanewinkel
Dr. Julia Hansen

gefördert durch

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

Hintergrund ist die bald erscheinende Publikation in der Fachzeitschrift „Pneumologie“ mit dem Titel:

Originalarbeit

 Thieme

Konsum von Tabakzigaretten, E-Zigaretten und Wasserpfeifen bei Kindern und Jugendlichen. Ergebnisse des Präventionsradars von 2016 bis 2023

Use of tobacco cigarettes, e-cigarettes, and shishas among children and adolescents: Results of the ‘Präventionsradar’ from 2016 to 2023

Autorinnen/Autoren

Reiner Hanewinkel¹, Julia Hansen¹

Konsumtrends von des Konsums von Tabakzigaretten, E-Zigaretten und Wasserpfeifen werden von 2016 bis 2023 untersucht

- Datengrundlage bilden sieben Wellen des Präventionsradars, einer schulbasierten epidemiologischen Studie in den Klassenstufen 5–10.
- Betrachtet werden die Lebenszeit- und die Monatsprävalenz des Konsums von Tabakzigaretten, E-Zigaretten, Wasserpfeifen sowie des Konsums von mindestens zwei dieser Rauchprodukte (kombinierter Konsum).
- 94.124 Datensätze
- Mittleres Alter: 13 Jahre

Hauptergebnisse:

- 2022/2023 betrug die Lebenszeitprävalenz des Rauchens von Tabakzigaretten 18,8 %, von E-Zigaretten 23,5 % von Wasserpfeifen 14,0 % und des kombinierten Konsums 19,0 %.
- 2022/2023 betrug die Monatsprävalenz des Rauchens von Tabakzigaretten 5,9 %, von E-Zigaretten 7,0 %, von Wasserpfeifen 3,2 % und des kombinierten Konsums 4,8 %.
- In den Jahren der COVID-19-Pandemie rauchten weniger Jugendliche.
- Post-COVID stiegen die Prävalenzen mit Ausnahme der Wasserpfeife wieder an.

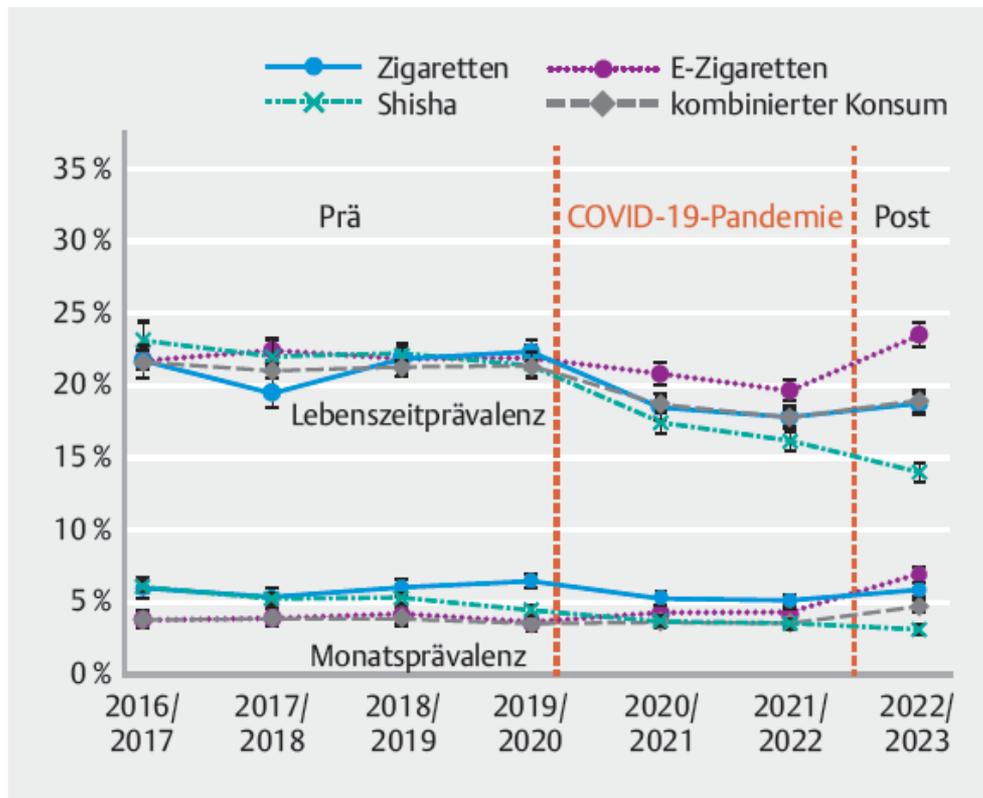
Trends Lebenszeitprävalenz

Tabakzigaretten
(-3,0 Prozentpunkte)

E-Zigaretten
(+1,8 Prozentpunkte)

Wasserpfeifen
(-9,2 Prozentpunkte)

Kombinierter Konsum
(-2,7 Prozentpunkte)



► **Abb. 1** Lebenszeit- und Monatsprävalenz Jugendlicher (9 bis 17 Jahre) für die Rauchprodukte Zigarette, E-Zigaretten und Shisha sowie des kombinierten Konsums (mind. zwei der genannten drei Produkte) von 2016–2023.

Fazit

- Der Konsum von Rauchprodukten im Jugendalter tritt häufig auf.
- Über den Beobachtungszeitraum deutet sich eine Trendumkehr hin zur E-Zigarette als populärstem Produkt bei Kindern und Jugendlichen an:

War im Jahr 2016 die Wasserpfeife das im Jugendalter am häufigsten genutzte Rauchprodukt, gefolgt von der Tabakzigarette und der E-Zigarette, drehte sich bis 2023 dieses Konsummuster komplett um. 2023 ist die E-Zigarette das am häufigsten genutzte Rauchprodukt, gefolgt von der Tabakzigarette und der Wasserpfeife.



IFT-NORD

Institut für Therapie- und
Gesundheitsforschung



gefördert durch

DAK
Gesundheit
Ein Leben Lang.

Fragen?

Wir sind erreichbar:

- Prof. Dr. Hanewinkel
hanewinkel@ift-nord.de, 0431-570 29 20
- Dr. Julia Hansen
hansen@ift-nord.de, 0431-570 29 45